

1. / 2. **Entwicklungsgespräch zum Ausbildungsstand**






Name der/ des LAA: _____

- *besonderen Stärken der/des LAA:*

- *deutliche Fortschritte:*

- *Entwicklungs- bzw. Beratungsbedarf:*

→ Wählen Sie **zwei bis drei** Kompetenzbereiche (Module) oder **mehrere einzelne Items** aus (siehe Rückseite) und positionieren Sie sich orientiert am derzeitigen Wissen, Können und Handeln der/ des LAA, indem Sie die Sterne entsprechend einfärben!

| | |
|--|---|
| Newcomer  | LAA verfügt über Grundwissen/ Überblickswissen und erprobt sich praktisch, ohne dass die Bandbreite praktischer Standardsituationen beherrscht werden kann. |
| Entdecker   | LAA vertieft Wissen und wendet dieses Wissen gezielt in der praktischen Erprobung an. LAA kennt und erfüllt viele Standardsituationen des Unterrichts. |
| Profi  | LAA baut Wissen und Können prozessorientiert aus. LAA reagiert in unerwarteten Situationen intuitiv. LAA kennt und bewältigt Standardsituationen des Unterrichts kompetent. LAA hat Handlungen verinnerlicht und beherrscht komplexe Aufgabenstellungen und Situationen. LAA setzt Prioritäten, entwickelt Alternativen, zeigt Eigenausprägung. |
| Experte  | LAA verfügt über einen großen Erfahrungsschatz. LAA handelt intuitiv/ unbewusst/ zielorientiert. LAA trifft souverän situative Entscheidungen. LAA entwickelt kreative Lösungen und Visionen. |

Staatliches Studienseminar für das Lehramt an Grundschulen Kusel

in Anlehnung an die Curriculare Struktur (S.13 ff.)

| Kompetenzbereiche | Items |
|--|---|
| <p>Modul 1: Schule und Beruf</p> <p>☆☆☆☆☆</p> | <ul style="list-style-type: none"> • pädagogisches Wirken /erzieherisches Verhalten • Auseinandersetzung mit aktuellen bildungspolitischen Themen → Konsequenzen für die eigene Arbeit, • Berücksichtigung des Qualitätsprogramm • Kenntnis und Berücksichtigung der rechtlichen Bedingungen und Voraussetzungen der rheinlandpfälzischen Schulen, • Auseinandersetzung mit dem eigenen Rollenverständnis • Kooperationen und Teamarbeit in Schule und Seminar • Umgang mit Belastungen im Lehrerberuf • Personale Kompetenzen (Eigeninitiative, Engagement, Teamfähigkeit, Auftreten u. Verhalten, ...) • Dienstliches Verhalten |
| <p>Modul 2: Sozialisation, Erziehung, Bildung</p> <p>☆☆☆☆☆</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Diagnosekompetenz (Analyse von Lern- und Entwicklungsprozesse von Kindern, Ableiten von individuellen Hilfen u. Ziele, Förderpläne) • Beratungskompetenz (Wissen über Beratungsstrukturen und –konzepte in der Arbeit mit Kooperationspartnern) • pädagogisches Wirken /erzieherisches Verhalten |
| <p>Modul 3: Kommunikation und Interaktion</p> <p>☆☆☆☆☆</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Reflexionskompetenz (Selbst- und Fremdevaluation, Reflexion v. Unterricht, ORS-Kriterien → Konsequenzen für die eigene Arbeit) • Gesprächsführung, Moderation und Beratung im Unterricht und im beruflichen Feld • Umgang mit Störungen und Konflikten • Unterrichtsklima • Mediennutzung in Schule und Seminar • Lehrersprache/ Fachsprache |
| <p>Modul 4: Unterricht</p> <p>☆☆☆☆☆</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Personale Kompetenzen • Methodenkompetenz (Repertoire, Passung v. Methoden, zu schulende Kompetenz u. Inhalt, Adressaten- u. Zielorientierung) • Planungskompetenz • Flexibilität, Spontaneität, Offenheit • Medienkompetenz • Gesprächsführung • Fachwissenschaftl. und fachdidaktische Kompetenz (Wissen über die zu vermittelnden Inhalte, didaktische Konzepte, fachspez. Arbeitsweisen,...) • Wirkungs- und Kompetenzorientierung (Kompetenzförderung, siehe auch ORS-Kriterium) • Lernerfolgssicherung, Lernzuwachs • Schüleraktivierung • Umgang mit Heterogenität • Individuelle Unterstützung • Evaluation des eigenen Unterrichtshandelns → Konsequenzen |
| <p>Modul 5: Diagnose, Beratung und Beurteilung</p> <p>☆☆☆☆☆</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Diagnosekompetenz (Analyse d. Lern- und Leistungsvoraussetzungen → Konsequenzen) • Passung: Unterricht und individuelle Lernwege der Kinder • Lernbegleitung (Beratung der Lernenden, Feedback, Unterstützungsangebote, Kooperationen) • Leistungsnachweise/ Leistungsbeurteilung (rechtl. Grundlagen, Beurteilungssysteme, Transparenz: Bewertungskriterien) |